



## Vereinspony - FAQs

### Georgi

Im August 2022 ist Georgi Teil des RV Albersloh geworden. Als Vereinspony hilft Georgi den Kindern reiten zu lernen. Gemäß Satzung des RV Albersloh ist der Zweck des Vereins die Förderung des Sports. Aus diesem Grund soll insbesondere der Reiternachwuchs gefördert werden.

Georgi zeichnet sich durch einen ruhigen Charakter aus und ist dabei dennoch sportlich ehrgeizig. Ob Springen, Dressur oder kleinere „Turnübungen“ an der Longe - Georgi zeigt Freude im Umgang mit den Kindern und vermittelt diesen Sicherheit.

Georgi soll interessierten Kindern den Einstieg in den Reitsport über den Longenunterricht, Gruppenunterricht und eine Reitbeteiligung ermöglichen. Dabei steht die Gesundheit von Georgi an erster Stelle. Dieses zeigt sich insbesondere durch die abwechslungsreiche Bewegung und der stets ausgewogenen Balance zwischen den einzelnen Einsatzgebieten.

Die Koordination diesbezüglich erfolgt über **Ulrike Schulze Zuralst**. Im weiteren Verlauf verweisen wir an den verantwortlichen Koordinator. Aus Gründen der besseren Lesbarkeit wird auf die gleichzeitige Verwendung der Sprachformen männlich, weiblich und divers (m/w/d) in diesem Zusammenhang verzichtet

### Allgemein

#### *Wer kann/darf Georgi reiten?*

Georgi wird aktuell im Rahmen des Longenunterrichtes beim RV Albersloh eingesetzt.

Darüber hinaus besteht die Möglichkeit eine Reitbeteiligung auf Georgi zu buchen. Zielsetzung der Reitbeteiligung ist es, Kinder/Jugendliche systematisch in den Reitsport zu begleiten. Aus diesem Grund ist es wünschenswert, wenn diese den angebotenen Unterricht des RV Albersloh oder einen vergleichbaren wahrnehmen.

Wenn Interesse an einer Reitbeteiligung besteht, kann Kontakt zum Verantwortlichen Koordinator aufgenommen werden. Diese übernimmt die Koordination und den Abstimmungsprozess. Dabei ist immer zu berücksichtigen, dass für Georgi ein abwechslungsreiches und ausgewogenes Programm zusammengestellt werden soll. Das bedeutet z.B. dass es nicht wünschenswert ist, dass Georgi täglich an der Longe geht.

#### *Wie bin ich abgesichert bei einem Unfall?*

Es besteht für aktive Mitglieder im Reitverein Albersloh eine Gruppenunfallversicherung. Diese greift z.B. bei Veranstaltungen und Unterrichtseinheiten im Rahmen des Vereins, allerdings begrenzt. Daher empfiehlt es sich das eigene Risiko abzuwägen und ggf. eine Unfallversicherung für sich und/oder das Kind abzuschließen.

#### *Wird Georgi auch auf Turnieren vorgestellt?*

Wenn eine Reitbeteiligung oder ein Teilnehmer am Longenunterricht an einem Turnier teilnehmen möchte, muss dieses vorab abgestimmt werden. Ohne ausdrückliche Zustimmung des RV Albersloh ist die Teilnahme an Turnieren nicht zulässig.



## Reitbeteiligung

*Was sind die Voraussetzungen für eine Reitbeteiligung?*

- Aktives Mitglied im RV Albersloh
- Entweder die Reitbeteiligung selbst oder ein Erziehungsberechtigter hat ausreichend Erfahrung im Umgang mit Pferden
- Es liegen keine Verdachtsmomente wegen Tierschutzverstößen vor und es wurde auch keine vorherige Reitbeteiligung wegen solcher Vorkommnisse beendet

*Was sind die Kosten für eine Reitbeteiligung?*

Die Kosten werden monatlich berechnet und sind unabhängig von den Mitgliedsbeiträgen und den Unterrichtsgebühren. Es erfolgt die Belegung eines oder mehrerer Wochentage in Abstimmung der Kapazitäten und den Rahmenbedingungen aufgrund der Unterrichtstage. Pro Wochentag werden 50€ pro Monat berechnet. Die Abrechnung erfolgt nachgelagert.

*Wie lange kann eine Reitbeteiligung auf Georgi in Anspruch genommen werden bzw. was ist das Ausbildungsziel von Georgi?*

Grundsätzlich soll Georgi den Einstieg in den Reitsport begleiten und die Kinder und Jugendlichen darauf vorbereiten eine Reitbeteiligung auf einem „privaten“ Pony/Pferd zu übernehmen oder ein eigenes Pony/Pferd zu versorgen. Das Ausbildungsziel ist grds. dann erreicht, wenn der Reiter/die Reiterin Georgi ohne aktive Unterstützung eines Dritten (z.B. Longe, Hilfe beim Treiben, dauerhafte Beaufsichtigung der Hilfengebung und des Umgangs mit dem Pony) reiten kann.

*Wie und wann kann ich die Reitbeteiligung beenden?*

Die Reitbeteiligung kann spätestens zum 15. eines Monats zum nächsten Monat beendet werden. Die Mitteilung muss schriftlich an die Kassierer erfolgen (gerne auch per E-Mail [kassierer@rv-albersloh.de](mailto:kassierer@rv-albersloh.de)).

Wann kann der RV Albersloh meine Reitbeteiligung beenden?

Der RV Albersloh kann die Reitbeteiligung aus den folgenden Gründen beenden:

- Verstoß gegen den Tierschutz – zu sofort
- Krankheitsbedingter Ausfall von Georgi – zum Ende des laufenden Monats
- Erreichen des Ausbildungsziel der Reitbeteiligung und Warteliste für neue Reitbeteiligungen – in Absprache mit der Reitbeteiligung mit 3-Monatsfrist
- Nichtzahlung der Kosten für die Reitbeteiligung oder der Mitglieds- oder Unterrichtsgebühren

*Was passiert, wenn Georgi erkrankt?*

Sollte Georgi erkranken wird in Abstimmung mit dem verantwortlichen Koordinator die Form der möglichen Bewegung abgestimmt. Grundsätzlich gehört zur Reitbeteiligung nicht nur das aktive Reiten, sondern auch das Kümmern im Krankheitsfall. Dementsprechend ist auch dieses im Falle einer Erkrankung sicherzustellen. Sollte es absehbar sein, dass Georgi für einen längeren Zeitraum ausfällt, kann die Reitbeteiligung beendet werden und in eine kostenfreie Pflegebeteiligung übergeben. Der Anspruch auf die Wiederaufnahme Reitbeteiligung entfällt nach Ablehnung der Pflegebeteiligung.



*Was ist, wenn mal was von Georgis Ausrüstung kaputt geht?*

Sollte von der der Ausrüstung etwas kaputt gehen, dann sollte umgehend eine Information an den verantwortlichen Koordinator erfolgen. Ggf. ist eine Ersatzbeschaffung unkompliziert möglich. Bei größeren Schäden ist zu klären, ob ggf. die Haftpflichtversicherung der Reitbeteiligung in Anspruch genommen werden kann. Wichtig nur: es kann immer mal was kaputt gehen, dieses sollte aber nicht verschwiegen werden, damit auch am nächsten Tag ein unkomplizierter Ablauf in der Versorgung von Georgi sichergestellt werden kann.

*Was ist, wenn Georgi etwas kaputt macht?*

Georgi ist versichert. Sollte Georgi etwas beschädigen, sollte umgehend eine Information an den verantwortlichen Koordinator erfolgen. Alles weitere wird dann abgestimmt.

## **Longenunterricht**

*Wie kann ich am Longenunterricht teilnehmen und was sind die Voraussetzungen?*

Bei Interesse am Longenunterricht können sowohl die Reitlehrer/innen als auch Ulrike Schulze Zuralst angesprochen werden. Je nach Auslastung der Longenstunde kann eine Teilnahme direkt ermöglicht werden oder es erfolgt ein Eintrag auf einer Warteliste. Grundsätzlich ist die Teilnahme abhängig von der individuellen Entwicklung des Kindes. Als Richtwert ist ein Alter von mind. 5 ½ und max. 11 Jahren anzunehmen. Das Kind muss aktives Mitglied im RV Albersloh sein.

*Was sind die Kosten für die Teilnahme am Longenunterricht?*

Die Gebühren betragen monatlich 50 €. Darin enthalten sind die Unterrichtsgebühren und die Kosten zur Nutzung des Vereinsponys. Dafür erhält das Kind 1x die Woche Unterricht im Rahmen der Longenstunde und variable die Begleitung der Vor- und Nachbereitung des Ponys mit entsprechender Hilfestellung. Die reine Unterrichtszeit beträgt pro Unterrichtseinheit ca. 15-20 Minuten und steht in Abhängigkeit zur individuellen Belastungsmöglichkeit und der jeweiligen Auslastung der Unterrichtseinheit. Die Mitgliedsbeiträge sind zusätzlich zu entrichten.

*Zu wann kann die Teilnahme am Longenunterricht beendet werden?*

Zum 20. eines Monats kann die Teilnahme am Longenunterricht gekündigt werden. Die Kündigung muss schriftlich mitgeteilt werden (gerne auch per Mail an [kassierer@rv-albersloh.de](mailto:kassierer@rv-albersloh.de)). Der Reitlehrer sollte darüber hinaus mündlich informiert werden (die reine Information des Reitlehrers ist aber nicht ausreichend!).

*Was ist das Ausbildungsziel des Longenunterrichtes?*

Der Longenunterricht soll Kindern den Umgang mit dem Pferd (inkl. putzen, satteln und trensen) vermitteln. Dabei sollen spielerisch auch die Tierschutzrelevanten Aspekte berücksichtigt werden und der soziale Umgang bzw. die Verhaltensweise in der Reithalle kommuniziert werden.

Das Reiten soll in allen 3 Grundgangarten (Schritt, Trab, Galopp) erlernt werden. Die ersten Schritte in das unabhängige Reiten ohne Longe können begleitet werden. In enger Absprache mit dem Reitlehrer sollen die Kinder gefördert, aber nicht überfordert werden. Die Lerngeschwindigkeit steht in Abhängigkeit zum Alter und den Fähigkeiten des Kindes.



*Was ist, wenn Georgi erkrankt und der Longenunterricht nicht stattfinden kann?*

Sollte Georgi kurzzeitig erkranken wird geprüft, wie die Unterrichtseinheit nachgeholt oder anderweitig genutzt werden kann. Neben dem Erlernen des Reitens kann z.B. auch eine Theorieeinheit oder im Rahmen der Möglichkeiten Bodenarbeit oder ähnliches angeboten werden. Sollte Georgi für einen längeren Zeitraum erkranken, wird sich der RV Albersloh um Ersatz bemühen und so lange der Unterricht ausgesetzt.

**Ansprechpartner:**

*Ulrike Schulze Zuralst*

*Mail: [schulzezuralst@rv-albersloh.de](mailto:schulzezuralst@rv-albersloh.de)*

*Tel.: 0151 1175 5740*